



ANMELDUNG (5. Klasse) bitte deutlich lesbar in Druckbuchstaben ausfüllen

. Schülerin bzw.								
<u>Schüler:</u>	(Familienname) (alle Vornamen, Rufn				men einklammeri	٦)		
Geboren am:		in:						
•	(Datum)		(Ort) (Landkrei		-			
Staatsangehörig	Staatsangehörigkeit/en: Geschlec						n □w □]d
Muttersprache:	□ Deutsch	□ ni	cht Deut	sch, sondern				
Zusätzliche Angaben zu Schülerinnen und Schülern mit Migrations-Hintergrund:								
Geburtsland (sofern nicht Deutschland):								
In der Familie gepflegte Sprache (sofern nicht deutsch):								
Datum des Zuzi	ugs nach Deutsc	hland:						
2. <u>Erziehungsbere</u>								
1. Erziehungber								
Hauptansprech	person	(Vor- und Familienname)					(Beruf)	
(A.I. B:: O.I.I.							Mutter	□ Vate
(Adresse: Bitte Ortste	elle angeben – z. B. Weill	Weilheim-Unterhausen, Polling-Oderding)				П		
	(E-Mail-Adresse)			(Telefon	1)			
2. Erziehungber	. Erziehungberecht.: (Vor- und Familienname)				,			
						(Beruf)		
(Advence Bitte Outste	(Adresse: Bitte Ortsteile angeben – z. B. Weilheim-Unterhausen, Polling-Oderding)						Mutter	□ Vate
(Adresse: Bitte Ortste	elle angeben – z. B. vvelli	neim-Unternau	isen, Polling-	Oderding)				
	(E-Mail-Adresse)			(Te	elefon)			
3. <u>Familienstand d</u>	. Eltern: □ledig*	□verheirate	t □Lebens	spartnerschaft*	_geschieden*	getre	nnt lebd.]verwitwet
4. Sorgerecht: * (ggf. bitte Nachweis in	□ Vater* □ Mutter* □ beide □ Vormund*							
5. <u>Wohnung des S</u>	chülers:							
☐ Fahrschüler	(Anschrift,	sofern abweid	chend von de	r Anschrift des 1. E	Erziehungsberech	tigten)		
6. <u>Grundschule:</u>								
	(Name und Art)					Klas	se (z.B. 4b)	
7. Evtl. vorher bes	uchte weiterführ	ende Sch	ulen und	l Zeitraum:				
3. Vornamen und	<u>Geburtsjahre de</u> i	Geschwi	ster:					

de	/wir bestätige/n die Richtigkeit obiger Angaben durch Unterschrift und werden jede Änderung Personalien umgehend dem Sekretariat 1 des Gymnasiums Weilheim anzeigen. Bei geeinsamem Sorgerecht ist die Unterschrift beider Erziehungsberechtigten erforderlich:
15.	<u>Klassenbildung:</u> Mein/unser Kind möchte gerne mit folgendem Kind zusammen in eine Klasse: Mir/uns ist bekannt, dass kein Anspruch auf die Erfüllung dieses Wunsches besteht.
14.	 Schwimmfähigkeit: □ Unser/ Mein Kind kann im tiefen Wasser sicher schwimmen (mind. 50m). □ Unser/ Mein Kind kann im tiefen Wasser noch nicht sicher schwimmen. Es wird deshalb bis zum Schulbeginn im September seine Schwimmkenntnisse entsprechend verbessern oder an einem Schwimmkurs teilnehmen.
13.	Laut fachärztlichem oder pädagogischem Gutachten (bitte nicht älter als vom Dezember des Vorjahres) liegt vor: □ Legasthenie - Lese- und Rechtschreibstörung (LRSt) □ eine isolierte Rechtschreibstörung (IRSt) oder □ eine isolierte Lesestörung (ILSt) In allen Fällen ist eine Rücksprache mit der Schulpsychologin Frau Randak (Tel. 92546-160) verpflichtend.
12.	Besondere Rücksichtnahme erforderlich: Längere, ggf. dauerhafte Erkrankungen, chronische Leiden, Notfallmedikamente, regelmäßig einzunehmende Medikamente, z.B. Diabetes, Asthma/Allergien, Epilepsie, AD(H)S, Formen des Autismus (bitte jeweils zu Schuljahresbeginn Kontakt mit der Klassenleitung aufnehmen):
11.	 Zuordnungswünsche bzgl. einer bestimmten Klasse: □ Mein Kind möchte die Chorklasse besuchen. Die Schulleitung entscheidet, abhängig von den Anmeldezahlen, über die Teilnahme. Ein Rechtsanspruch auf die Teilnahme besteht nicht. Sollte die Kombination Fremdsprachenwahl und Chorklasse nicht möglich sein, hat Priorität: □ die Sprachenwahl □ Besuch der Chorklasse □ Es besteht Interesse an der offenen Ganztagsschule. Eigenes Anmeldeformular bitte bis 15.05.2025 abgeben!
	□ Das Kind ist bekenntnislos und nimmt am Ethik unterricht teil. □ Sonstiges: Ein zusätzlicher Antrag ist erforderlich Falls Ihr Kind nicht am zugehörigen Religions- bzw. Ethik-Unterricht teilnimmt, ist der Antrag auf Teilnahme am kath. oder evang. Religionsunterricht bzw. die Abmeldung davon, erforderlich. Schülerinnen und Schüler ohne Bekenntnis und anderer Religionsgemeinschaften (nicht kath./evang.!) können auf Antrag am kath./evang.Religionsunterricht teilnehmen; hier muss die Zustimmung dieser Glaubensgemeinschaft vorliegen.
10.	Erklärung zum Religions-/Ethikunterricht □ Das Kind ist katholisch getauft und nimmt am katholischen Religionsunterricht teil. □ Das Kind ist evangelisch getauft und nimmt am evangelischen Religionsunterricht teil. □ Das Kind hat die Religion und nimmt am Ethik unterricht teil.
9.	 Sprachenwahl: Die Wahl ist nicht verbindlich, es gibt die Möglichkeit, die 2. Fremdsprache im Laufe der 5. Jgst. noch zu ändern. □ 1. Fremdsprache (ab 5. Klasse) Latein und 2. Fremdsprache (ab 6. Klasse) Englisch □ 1. Fremdsprache (ab 5. Klasse) Englisch und 2. Fremdsprache (ab 6. Klasse) Latein □ 1. Fremdsprache (ab 5. Klasse) Englisch und 2. Fremdsprache (ab 6. Klasse) Französisch